

Reisen im LINT

Der LINT 54



AKN

Meine tägliche Verbindung.



www.akn.de

Cool bleiben – mit Klimaanlage

Sie sorgt für konstante Temperaturen und weniger Feuchtigkeit im Fahrzeug - das ganze Jahr über.

Sitzlandschaften statt 4er Gruppen

Ob Einzelreisende oder Gruppen, für jeden ist eine passende Kombination mit großzügigen Sitzabständen dabei (2er Sitze hintereinander, 2er bzw. 3er vis-à-vis und Klappsitze)



Optische Fahrgastinformation – alles auf einen Blick

Auf Monitoren über den Eingangsbereichen stellen wir alle wichtigen Infos für Reisende übersichtlich dar: Linienvorlauf mit den nächsten Haltestellen, Betriebsstörungen und geplante Ersatzverkehre mit Bussen sowie generelle Infos.



Infoboard – zum Mitnehmen

Wie gewohnt erhalten Sie in den Einstiegsbereichen gedruckte Fahrpläne, Kundenflyer, Ausflugtipps usw.



Mehrzweckbereich – mit Kind und Kegel

Zwei Mehrzweckbereiche stehen mobilitätseingeschränkten Fahrgästen mit Rollstuhl, Rollator, Kinderwagen und für größeres Gepäck, Fahrräder etc. zur Verfügung.



Fahrradbeförderung – mit dem Radl da

Bis zu 5 Fahrräder haben je Mehrzweckbereich Platz. Die vorinstallierten Gurte nutzen Sie bitte zur Befestigung während der Fahrt. Gerne können auch eigene Spanngurte o.ä. genutzt werden. Bitte beachten Sie bei der Mitnahme die Sperrzeiten Mo-Fr von 6-9 Uhr und 16-18 Uhr. Darüber hinaus gilt, dass Kinderwagen und Rollstuhlfahrer Vorrang bei der Beförderung haben.

Barrierefreiheit – einfacher Zugang

Die Eingangsbereiche befinden sich auf einer Höhe mit den Bahnsteigkanten. Achtung Ausnahme: Bitte beachten Sie, dass in Eidelstedt und Burgwedel (Fahrtrichtung Hamburg) weiterhin ein Spalt- und Höhenunterschied beim Ein- und Aussteigen besteht. Darüber hinaus ist in jedem Mehrzweckbereich ein Stellplatz exklusiv für Rollstuhlfahrer und eine Begleitperson vorgesehen, zu dem auch ein spezielles Bedienelement mit Sprechstelle zum Triebfahrzeugführer und ein Ausstiegswunschknopf gehört. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Flyer „Barrierefreies Reisen im LINT der AKN“.



Einstiegsbereich – zurückbleiben bitte!

Die Türschließung wird durch einen Ton und Blinklicht angekündigt und wie bei Fahrstühlen durch eine Lichtschranke gesteuert. So wird ein Einklemmen verhindert. Zusätzlich kann der Einstiegsbereich durch Videokameras vom Triebfahrzeugführer eingesehen werden. Bitte achten Sie darauf, dass sie diesen Bereich schnellstmöglich verlassen, um die Tür nicht unnötig zu blockieren. Dadurch käme es zu einer verspäteten Weiterfahrt. Dies gilt auch für zu frühes oder mehrmaliges Drücken des Türtasters. Bitte diesen erst beim Aufleuchten des Druckknopfes einmal betätigen, da sich die Türöffnung sonst verzögert.



Hell und sparsam – LED Beleuchtung

Die modernen LED-Elemente schlagen zwei Fliegen mit einer Klappe: Sie erzeugen ein ganz neues Helligkeitsgefühl, indem sie den Fahrgastraum heller und ergiebiger ausleuchten – und zeitgleich sparen sie eine Menge Energie ein.

SOS-Sprechstelle – direkte Sicherheit

In jedem Einstiegsbereich befindet sich eine Sprechstelle. Durch diese können Sie in Notfällen per Knopfdruck den Triebfahrzeugführer kontaktieren.



Überwachungskameras – Beweismittel

Die Neufahrzeuge sind allesamt mit Videokameras ausgestattet. Bei Vorfällen können die Aufzeichnungen somit als Beweismittel an die Polizei weitergeleitet werden. Aus Datenschutzgründen werden die Bänder jedoch spätestens nach 72 Stunden überschrieben. Wir bitten Sie: Nehmen Sie bei Vorkommnissen sofort mit dem Triebfahrzeugführer Kontakt auf oder wenden Sie sich unter 04191/933 933 bzw. per Mail an info@akn.de an uns.

Abfahrt – rien ne vas plus, nichts geht mehr

Die Türbereiche werden über Kameras vom Triebfahrzeugführer eingesehen. Wenn das Signal ertönt schließt die Tür. Fahrgäste die außerhalb dieses Sichtbereiches stehen werden vom Triebfahrzeugführer nicht mehr gesehen und der Zug fährt ab. Seien Sie daher bitte immer rechtzeitig am Bahnsteig.



Unser „Neuer“: der LINT 54

14 Fahrzeuge des Typs LINT 54 (Leichter Innovativer NahverkehrsTriebwagen, 54 Meter) ersetzen unsere Triebwagen des Typs VTE mit der markanten Edelstahl-Optik der 70er Jahre. Sie wurden von der Firma Alstom in Salzgitter gefertigt und sind mit drei Antriebsmotoren äußerst sprintstark. Darüber hinaus erfüllen die Fahrzeuge die aktuell strengsten Abgasnormen. Die Investitionskosten betragen rund 60 Millionen Euro.

Für einen schnellen und reibungslosen Fahrgastwechsel an den Bahnhöfen sind die 54 Meter langen Triebwagen mit vier großzügigen Einstiegsbereichen ausgestattet. Die Züge sind sehr geräumig und sorgen mit ergonomischen Sitzen und einer Klimaanlage für einen hohen Komfort. Darüber hinaus erfüllen die Fahrzeuge die Anforderungen für mobilitätseingeschränkte Reisende. Mit 172 Sitzplätzen und 166 Stehplätzen bieten sie viel Platz. Alle Fahrzeuge sind daher auf unserer fahrgaststärksten Linie, der A1, zwischen Neumünster und Eidelstedt unterwegs.

Neben dem LINT wird es zukünftig bei der AKN weiterhin noch die 18 VTA geben, die aus den 90er Jahren stammen. Sie fahren auf den Linien A2 und A3, sind jedoch zur Unterstützung auch zusätzlich auf der A1 unterwegs.

**Weitere Informationen erhalten Sie an unserem
Servicetelefon: 04191/933 933**

Impressum:

AKN Eisenbahn AG
Rudolf-Diesel-Straße 2
24568 Kaltenkirchen
www.akn.de